

vhs-Horizonte

Weltreise mit der vhs



Wollten Sie schon immer mal fremde Kulturen und exotische Länder kennen lernen? Dann gehen Sie auf Weltreise mit der vhs Bretten. Professionelle Vortragsreferenten berichten bei unserer Reihe vhs-Horizonte von ihren Reisen in bisher unentdeckte Paradiese unserer Erde.

Brillante Bilder, spektakuläre Eindrücke, interessante Interviews und faszinierende Geschichten - all das erleben Sie bei den Themenabenden der vhs-Horizonte. Alle Veranstaltungen werden auf der Großleinwand im Brettener Kino gezeigt.

**Die Welt
entdecken**

...

... mit
der vhs

Alle Veranstaltungen finden im Kinostar Bretten, Am Gottesacker Tor 1, statt.

Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr,
Einlass in den Saal um 19.00 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass die Sitzplätze nicht nummeriert sind. Es gilt freie Platzwahl.

Eintritt: 12 € im Vorverkauf
14 € an der Abendkasse

Japan Mo., 27.11.2017

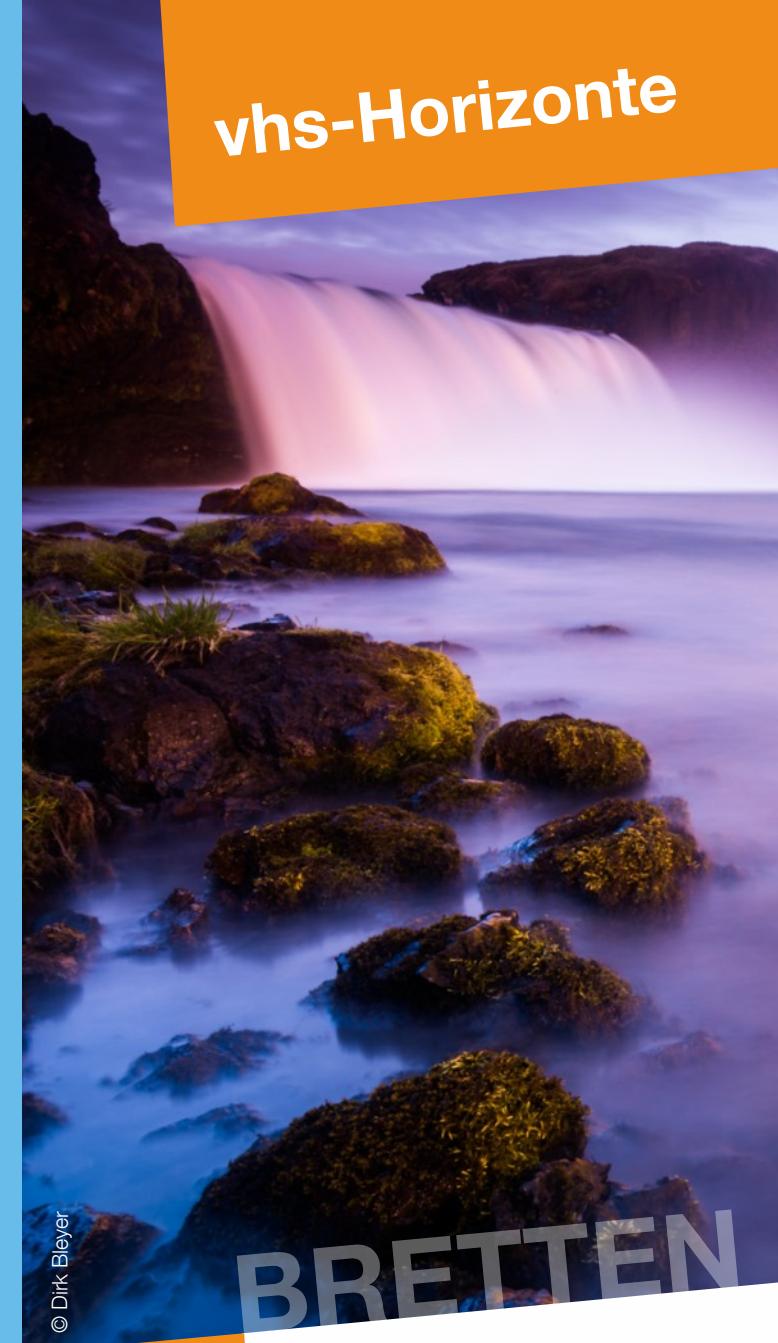
Island Mo., 29.01.2018

Argentinien Mo., 12.03.2018

Karten und weitere Informationen:

Volkshochschule Bretten
Melanchthonstr. 3, 75015 Bretten
Tel.: 07252 583717
Email: vhs@bretten.de
www.vhs-bretten.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Do.: 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Fr. + Sa.: 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr



© Dirk Bleyer

kinostar

vhs
Volkshochschule
Bretten



vhs-Horizonte

**Programm
Saison 2017/2018**

vhs Volkshochschule
Bretten

Japan

Island

Argentinien

Montag
27.11.2017

Für seine Dokumentation bereist der erfolgreiche Fotograf und Vortragsreferent Marcus Haid Japan, macht damit einen Kindheitstraum wahr und stellt im Verlauf fest, dass er trotz seiner vielen Reisen rund um den Globus noch nie Kontakt mit einer so eigenständigen und fremden Kultur hatte. Tief verwurzelt in jahrtausendealten

Traditionen und gleichzeitig an der Spitzenspitze modernster Technologie des 21. Jahrhunderts.



Seine moderne Abenteuerreise führt Marcus Haid über viele Wochen und Tausende von Kilometern von der grünen Urwaldinsel Yakushima im Süden über Kyushu und die Hauptinsel Honshu mit ihren städtischen Ballungszentren bis hoch in den Norden auf die Insel Hokkaido, geprägt von urwüchsiger Natur und Nationalparks.

Ein buntes Kaleidoskop aus Tradition und Moderne, gigantischen Metropolen und unberührter Natur, menschlichen Begegnungen, kulinarischen Erlebnissen, Mythos und Realität formt sich zu einem faszinierenden Portrait der unbekannten Schönheit Japans.

In seinen erfolgreichen Foto-Filmdokumentationen beeindruckt der Innsbrucker Fotograf Marcus Haid das Publikum immer wieder mit seiner ausdrucksstarken, zugleich aber auch sensiblen Fotografie. Frische und informative Live-Moderation, packendes Filmmaterial und feinfühlig ausgewählten Musik von Künstlern der vorgestellten Länder entführen die Besucher auf eine unvergessliche und oft emotionale Reise durch die Naturschönheiten unserer Erde.



Referent: Marcus Haid

Montag
29.01.2018

Dort, wo die europäische und die amerikanische Kontinentalplatte auseinanderdriften, an der Nahtstelle zweier Welten, prallen gigantische Naturgewalten aufeinander. Feuerflüssiges Magma quillt aus der Tiefe der Erde und trifft in glühenden Strömen auf das ewige Eis der Gletscher. Millionen

Jahre lang haben Feuer und Eis die einzigartige Landschaft Islands geformt und schier unglaubliche Kontraste geschaffen: hochschießende Geysire und tiefstürzende Wasserfälle, farbenprächtige Schwefelfelder und schwarze Sandstrände, heiße Quellen und schwimmendes Eis, dunkle Vulkankrater vor leuchtenden Bergen...



Die geheimnisvolle Mitternachtssonne hüllt das raue Land in ein zartes Licht und die winterlichen Polarnächte lassen den Himmel in den prächtigsten Farben erstrahlen. Mit Foto- und Filmkamera durchstreift Dirk Bleyer monatelang und zu jeder Jahreszeit die entlegensten Winkel der Insel, sammelt Aufnahmen voller Zauber und Magie und trotzt den Urgewalten der Natur. Auf dem Motorschlitten fegt er bei minus 20 Grad über Eisfelder zum speienden Vulkan mit dem unaussprechlichen Namen Eyjafallajökull. Auf einem Islandpferd reitet der Fotojournalist im Tölt über Strand und Welen, im Kajak besucht er ganz besondere Artgenossen: Papageitaucher, die unter anderem auch auf dem schroffen Fels Látrabjarg zu Hause sind.



Bleyers bildgewaltige Island-Multivision ist eine Hommage an das letzte Abenteuer Europas, eine Reise im Rausch der Sinne!

Referent: Dirk Bleyer

Montag
12.03.2018

Argentinien - weites Land im Süden unserer Erde. Synonym für erotischen Tango, tropische Wasserfälle, farbenprächtige Hochwüsten, harte Gauchos in der weiten Pampa und die sturmumtosten Granitnadeln der Anden.



Schon auf der ersten Reise wurde Heiko Beyer gegenwärtig: In Argentinien zu reisen heißt, sofort der Faszination dieses Landes zu erliegen, bedeutet, sich Einlassen auf die Stille der andinen Wälder, dem Klang des Bandoneons in den Gassen von Buenos Aires zu lauschen, sich gegen den Wind Patagoniens zu stemmen oder die Höhe der lebensfeindlichen Puna zu spüren.

Die Wege führten zu den verminten Grenzregionen der nördlichen Hochwüste, zum Krater aktiver Vulkane oder in die Urwälder Mesopotamiens. Der Fotograf erkundete die tief eingeschnittenen Andentäler und kämpfte sich hinauf auf das große südliche Inlandeisfeld direkt hinter den magischen Gipfeln von Cerro Torre und Fitz Roy.

Im Mittelpunkt der packenden Live-Multivision stehen die Abenteuer und die Geschichten aus einem Land, das zwischen den dampfenden Tropen, dem leidenschaftlich getanzten Tango und dem Eis des Südens jeden Besucher verzaubert.



Referent: Dr. Heiko Beyer